Dr. Andreas Borchert
Ingo Melzer

Sektion Angewandte Informationsverarbeitung

17. November 1999
Blatt 4

Implementierung kleiner Datenbanken unter UNIX II (WS 1999/2000)

Abgabetermin 25. November 1999

5 Eine persönliche Filmdatenbank (20 Punkte)

Es gibt viele, die gerne Filme mit ihren Lieblingsschauspielern ansehen. Daher soll dieses Mal ein Perl-Skript geschrieben werden, das einem bei dieser Suche hilft. Dazu wurden Informationen der Internet Movie Database auf unseren FTP-Server gelegt. **Diese dürfen nicht kopiert werden,** da sie viel zu umfangreich sind. Der Zugriff darf nur lesend über das Verzeichnis `/www/thales/ftp/pub/vorlesungen/ws99/uxdb2/uebungen/imdb/` erfolgen. Ihr Skript soll nun einen regulären Ausdruck [1] als Argument erhalten und aus der Schauspielerdatei alle Filme suchen, in denen ein Schauspieler, auf den der Ausdruck zutrifft, mitspielt. Diese Informationen sollten in einer sinnvollen Datenstruktur gehalten werden. Als nächstes müssen dann die Genres dieser Filme bestimmt werden. Zum Schluß kann man diese Filme dann alphabetisch sortiert mit entsprechenden Genres ausgegeben. Um zumindest den zeitlichen Aufwand der letzten Anfrage zu reduzieren, werden Sie zusätzlich die Ergebnisse der zweiten Anfrage in einer Berkeley-DB ablegen. Sollten bei einem weiteren Aufruf des Skripts die Genres aller Filme bekannt sein, so darf die Genre-Datei nicht mehr geöffnet werden. Noch ein paar Tips:

- Lesen Sie die Dateien mit Hilfe von Compress::Zlib.
- Die regulären Ausdrücke zum Lesen der Dateien sollten möglichst scharf formuliert werden, da dann die Header der Dateien nicht stören.
- Speichern Sie die Filmdaten in einem Hash, das Listen enthält.
- Überlegen Sie sich einen Trenner, damit Sie die Genres zu den Filmen in der Berkeley-DB speichern können.

[1] dessen Korrektheit überprüft werden muß!